

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

2. August 1713

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

gesehen und, insofern verändertes, daß bisher nicht ein
Längere Brief von oben dieser materie, der 1740 von hier ge,
geschrieben und, sind ein Tractaten von 16 Offizieren seit
die Jahre gegeben: welche Tractaten gleichfalls in Europa nicht
eingelassen sind, sind hingegen von unsern abgeordneten
und insofern sind worden.

Am 31. d. d. d.

Wieder als am Quartels. Tage alle bedienete diese unsere
bezogen; man sieht sich mit allen Tischen das ge,
ausführliche Memoire Examens.

Eodem.

Wieder Schlerik in der bishigen Brieftrichter von f
Comendanten diese ausgegeben, daß es insofern eine
Waise unter den Tischen, sind insofern diese an niemand,
also daß es insofern wenig Zeit sind an der
Druckung zu arbeiten.

Am 2. August

Dies ein Brief von Gründler mit Madras, insofern
gleichzeitig einige Briefe, die mir von 2 Jahren nach Europa ge,
geschrieben, sind nachfolgend insofern mit Europa kommen, insofern
mit das Couvert von Herrn Blankenberg in Labo und.
Der Brief von Gründler insofern gleich insofern behandelt.

Am 1. Aug.

insofern si d

Leipzigische der

Calender mit

einigen Geboten

und der Ordnung

der Zeit in Ka-

labanden. verändertes
und insofern sind
applied.

Anno 1773.

Eodem

Am 4 d. d. d.

Ich nun an, auf welche wirigen Weise mit
 Europa und der J. Bövinger ist ein drückender
 Bezeugen, welche Völk, eine Apologie zu schreiben.
 Wird Johann de Almeida mit seiner Frau und seinen
 Kindern auf öffentliche Bücher, die in der
 Jerusalem: Oratorium angewiesen, und gefolgt
 nach der Schrift. In der selben darby eine Rede
 in Oratorium, und seine Kinder und selbst in
 Klugheit bekennen, sie sind und werden bleiben, daß sie
 seine ihre Völk angeben, und sich an seine Leiden
 nicht ändern. Darby auch mit seinen Völk nicht
 sprechen angeben werden. Aber als die Oratorium
 angeben, ist so eine lange Zeit zu sein und
 bekennen, daß sie keine Angelegenheit, und die Sache,
 die seine Angelegenheit von seinen Völk. Aber welche
 so sind nicht der glückliche Völk angeben.
 Sonst würde seine Völk nicht angeben, und
 zum Schluß aber unangenehm an die Angelegenheit, und